

W2393 TiltBaxxEQ



Tilt filter

- tilt angle pot with 5 dB range
- 3 tilt frequencies 500, 700 or 1100 Hz
- gain pot with +/- 5 dB range

Classic Baxandall circuit

treble fader with +/- 12 dB range

- switchable treble frequency 2 kHz or 5 kHz
- bass fader with +/- 12 dB range

🔭 switchable bass frequency 80 Hz or 110 Hz

- separate bypass for treble and bass

W2393 TiltBaxxEQ (api 500 ® System)

Der TiltBaxxEQ W2393 im 500 Format bietet vielseitige Möglichkeiten zur tonalen Beeinflussung jeglicher Audiosignale mit wenigen Klangstellern. Ein TiltEQ bestimmt mittels eines Niveau-Filters das Klangspektrum um eine vorgewählte Mittenfrequenz und ein Baxandall-Klangregler bestimmt die Verteilung der tiefen und hohen Frequenzen. Zusammen ergeben diese Filter ein mächtiges Werkzeug zur schnellen und wirkungsvollen Beeinflussung des Klangspektrums.

Dieser Tilt-EQ verändert um eine schaltbare Mittelfrequenz (500, 700 oder 1100 Hz) die Verteilung der Tiefen und Höhen gleichzeitig, jedoch gegenläufig, um bis zu 5 dB. Diese Filterfunktion wird auch Klangwaage oder Niveau-Filter genannt. Zur Pegelanpassung wurde dem Filter noch ein Gain-Regler mit Stellbereich von +/- 5 dB der Schaltung eingefügt.

Die Baxandall-Klangsteller wurden mit Flachbahnregler ausgestattet und ermöglichen eine Pegeländerung um +/- 12 dB je Band Mittels zweier dreistufiger Kippschalter können die Frequenzbereiche von 80 Hz auf 110 Hz bei dem Tiefenband und von 2 kHz auf 5 kHz bei dem Höhenband umgeschaltet werden. Die Mittelstellung der Kippschalter deaktiviert (bypass) den jeweiligen/Filter und dient auch zur Überprüfung der eingestellten Filterwirkung. Schaltungsbedingt beeinflussen sich das Höhenund Tiefenband je nach Einstellung der Baxandall-Regler um bis zu 4 dB gegenseitig.

Zur sofortigen Überprüfung der Wirkungsweise aller Einstellungen kann der "on"-Schalter betätigt werden. Dieser beleuchtete Druck-Schalter umgeht via Relais (Hard-Bypass) die gesamte Schaltung ohne störende Nebengeräusche.

Wie funktioniert es?

Der Tilt-Regler neigt die Frequenz des Audiosignals durch gleichzeitiges Anheben der Bässe und Absenken der Höhen oder umgekehrt.